

1. In Wixinen (Werne) : Thindward, Huning, Sunnko, Egbricht, Frithwart.
2. In Mirihes (Gegend, wo jetzt Moer wohnt) : Benno.
3. In Withwete (?) : Lindwar.
4. In Brihes (?) : Eggo und Adala.
5. In Tidingtherpe (Tintrip) : Bered, Asmen, Erodred, Battik.
6. In Paruhibile (vrashövel) : Liafhard.
7. In Sittihas (Setteberge?) : Wilbraht.
8. In Holthausen : Gondil, Vlakfin, Liafrikus, Hilmar, Kla, Willrad, Willa.
9. In Veslaon (Vessel) : Linfger.
10. In Besnon [Blasum] : Findo.
11. In Tagbiki (Dortbeck) : Jejja.
12. In Ebulentaspe (Ebenkänge) : Helmung.
13. In Hartenkroke (Hortenbrück) : Hilhard, Liafgris, Bernhard.
14. In Sedmeri (Sethmar) : Aligrim.
15. In Nord- und Süd-Luinen (Lünen) : Heid, Marrik.
16. In Heriburnen (Herborn) : Raduni.
17. In Askensberge (Ascheberg) : Heribraht, Finod, Ebo, Dudo, Landred,  
(sardgus)
18. In Alteling Holthausen (Sitting zu Holthausen) : Alfbraht.
19. In Wixinen (Werne) : Huning.

Ausser diesen Bauernschaften kommen noch in der zweiten Kolle v.

In Nidde (Niekholt) : Ruthardus.

In Nishurst und Ringhove (in Schorst) : Aggelinus, Leontfridus.

In Gestenvile (Geisthövel in Ahlen) : Saxiko, Albertus.

In Forstenvile (Forsthövel) : Bernhardus.

In Bordvik (Bordwick) : Thomas.

In Akwic (in Hövel) : Radwin.

In Perrikkorpse (Bentrop in Wickede) und einige andere.

Schwieters weist noch nachdrücklich auf die grosse Raumhöftigkeit der altsächsischen Namen hin. Er hält übrigens offenbar Nidde, d.h. Niekholt, für gleichwertig mit Bischolt, wohl n.h. mit Recht. Um 900 dürfte Bischolt noch nicht verdener Lehnshof gewesen sein.